Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Hauspläntzen die sich zuuor ßlißen fürwerchs
nie gebraucht, bestehen. Mit weitläuffiger vnd
langer außfürung, was ß wol des Hauspleiten
alß der alten grundtherrschafften, dauon ein
jeder vnd nachtail auffstehe. Also daß Ir Fl.
Gnaden, wegen der Armen vnderthanen, mit
vnbillich zu gnadigem mitleiden bewegt worden
auch dessen vngnadig mißfallen gehabt, daß sie
aber der sachen bessern nachgedacht, befindet
sich, daß die sachen vil anderst beschaffen, vnd der
gleichen ehnung mit Nau. Sonder da wenn
bey der Niderlagen anfangs an Salz gewest,
was öffters beschehen, auch was von denen, so
vermuetlich dieses beschwer dertäuffel angeben
gewesen, selb begnad worden. Demnach
den Stuend von Stetten vnd Mereßtern,
sunderlich aber die Ihenigen, so bey der Salz
straff liegen, Jres dieses mit, so fleuchtet vnd be
schwerlich alles sein lassen, Jenen daß sie
ehnanen allein der Ihenigen, so bey der